

**Zeitschrift:** Regio Basiliensis : Basler Zeitschrift für Geographie  
**Herausgeber:** Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Basel ; Geographisches Institut der Universität Basel  
**Band:** 1 (1959-1960)  
**Heft:** 1  
  
**Bibliographie:** Karten-Bibliographie 1957/1958 für die Region Basel  
**Autor:** Grenacher, Franz

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

digen Einwohner von Verbier allein («altes» Dorf und neuer Kurort), die nach Suter während des zweiten Weltkrieges 302 betrug, hat sich seither mehr als verdoppelt. Auf seine Weise nimmt derart das Bagnes-Tal an der grossen Umformung teil, die das Wallis ergriffen hat und die das Bild von dessen Landschaft in manchem Zuge zu wandeln im Begriffe steht.

#### VERBIER, LA PLUS JEUNE STATION DE MONTAGNE EN SUISSE (Résumé)

L'essai ci-devant est consacré à un exemple typique de la transformation qui caractérise de plus en plus le paysage alpestre. Il s'agit d'un village de création tout à fait récente, qui constitue, à certains égards, quelque chose d'unique en Suisse. C'est depuis la deuxième guerre mondiale que la nouvelle station de Verbier dans le Val de Bagnes, au Bas-Valais, a commencé à se développer. Lentement, tout d'abord, puis avec une rapidité tout américaine depuis la prolongation de la route Le Châble—Verbier jusqu'à Mondzeu. Un nouveau Verbier touristique est né en un peu plus de deux lustres. Une trentaine de chalets se sont construits chaque année. ce qui fait 250 à 300 en dix ans, puis des hôtels, des pensions et des homes d'enfants. Village très moderne, entièrement différent de l'ancien, construit bien au-dessus du «vieux village», il est composé presque entièrement de chalets construits selon des normes fixées. Et bien que ces maisons de vacances soient largement disséminées, le tout présente indéniablement les caractéristiques et l'unité d'un véritable village.

## REGIONALE BIBLIOGRAPHIEN / BIBLIOGRAPHIES RÉGIONALES

### KARTEN-BIBLIOGRAPHIE 1957/1958 FÜR DIE REGION BASEL FRANZ GRENACHER

Der Betrachtungskreis dieser Zusammenstellung entspricht etwa dem Kartenausschnitt des Umschlages.

#### 1. SCHWEIZERISCHER ANTEIL:

*Ausgaben der Eidgen. Landestopographie in Wabern/Bern:*

Landeskarte 1 : 25 000: Diese Serie ist seit 1956 für unsere Region abgeschlossen.

Landeskarte 1 : 50 000: Blätter 213 Basel, 214 Liestal und 224 Olten, womit auch in diesem Maßstab der Umkreis Basels vorliegt.

Landeskarte 1 : 100 000: Blatt 26 Basel (1958) umfasst noch bedeutende elsässische Gebiete.

*Private Publikationen:*

Spezialkarte des Juras, 1 : 50 000, Blatt III / Basel (Neuausgabe), hrg. vom Schweiz. Juraverein und von Kümmerly & Frey, Bern.

#### 2. FRANZÖSISCHER ANTEIL:

*Ausgaben des Institut Géographique National in Paris:*

In den Maßstäben 1 : 20 000, 1 : 50 000 und 1 : 200 000 sind keine Veränderungen eingetreten. Ganz neu jedoch ist die Serie 1 : 100 000, von welcher die Blätter R-10 Mulhouse und R-11 Altkirch erschienen sind. Erstmals ist hier der Grand Canal d'Alsace eingetragen. Interessant ist auch ein Vergleich mit Blatt 26 der Landeskarte!

*Geologische Karten:*

Carte géologique générale de France, 1 : 320 000, wovon Blatt 15/20 Strasbourg-Mulhouse neu aufgelegt wurde.

Service de la carte géologique de France, Feuille XXXVII-21, Altkirch-Huningue, 1 : 50 000 (sFr. 18.—). Da Basel und seine nächste Umgebung mit einbezogen sind, ist das Blatt für uns von grosser Bedeutung.

*Private Publikationen:*

Wanderkarte Thann-Guebwiller 1 : 50 000 des «Club Vosgien».

3. DEUTSCHER ANTEIL:

*Landesvermessungsamt Baden-Württemberg in Stuttgart:*

Es erschienen in den letzten zwei Jahren keine Uebearbeitungen in den Maßstäben 1 : 5 000, 1 : 25 000 und 1 : 100 000.

*Institut für angewandte Geodäsie, Frankfurt/Main:*

ICAO-Luftfahrtkarten (Aeronautical Chart), 1 : 500 000, Blatt N<sup>o</sup> 46/6, Stuttgart, welches den Raum Besançon - Metz - Augsburg - Bad Ragaz einschliesst und in zwei Varianten, mit und ohne flugnavigatorische Eintragungen, erhältlich ist.

*Thematische Karten:*

Geologisch - Petrographische Uebersichtskarte des Süd - Schwarzwaldes, 1 : 50 000, von R. Metz und G. Rein. Das Blatt reicht von Grenzach bis Freiburg/Br. im N und bis Oberlauchringen im O; Schwarzweiss-Druck mit rotem Ueberdruck der Erz- und Mineralgänge. M. Schauenburg, Verlag, Lahr.

Grundwasserkarte der Bundesrepublik Deutschland, 1 : 1 000 000, hrg. von der Bundesanstalt für Landeskunde in Remagen; daneben besteht seit 1953 ein Blatt Freiburg/Br., 1 : 500 000, das allerdings auch nur die deutschen Gebiete kartiert. Die zunehmende Wichtigkeit des Grundwasserhaushaltes gerade im Bereiche der Rheinebene erhellt aus diesen Veröffentlichungen.

Vegetationskundliche Karte des Südschwarzwaldes, Blatt 1, 1 : 25 000, dem topographischen Blatt Nr. 8013, Freiburg/Br., entsprechend und von der Naturf. Gesellschaft in Freiburg/Br. herausgegeben.

Wuchsklimakarte, Südblatt, 1 : 200 000, hrg. von Prof. Ellenberg im Reise- und Verkehrsverlag Stuttgart, den Ausschnitt Basel-Rastatt-Bodensee-Aalen umfassend.

*Reise- und Wanderkarten:*

Wanderkarte des Schwarzwaldvereins, Blatt 16, Feldberg, 1 : 50 000, in neuer Auflage. Man beachte, dass alle drei Mittelgebirge um Basel durch Wanderkarten im gleichen Maßstabe erschlossen werden.

Deutsche Generalkarte, Blatt 24, 1 : 200 000 (Basel-Freiburg/Br.-Bodensee), hrg. von Mairs Geograph. Verlag und in erster Linie für den Motorfahrverkehr bestimmt.

Physikalische Kreiskarte RV 112, 1 : 200 000, hrg. vom Reise- und Verkehrsverlag Stuttgart und den Raum Müllheim-Lörrach-Säckingen-Waldshut betreffend.

## LANDSCHAFT IM WANDEL / ACTUALITÉS RÉGIONALES

ZUSAMMENGESTELLT VON H. W. MUGGLI

### NEUE WEGE DER TRINKWASSERBESCHAFFUNG FÜR DIE BASLER REGION

Gegenwärtig befindet sich vor den Toren der Stadt Basel in der Muttenzer Hard eine grosse Trinkwassergewinnungsanlage im Bau. Sie wird von der Hardwasser AG erstellt und dient zur zusätzlichen Deckung des Trinkwasserbedarfes der beiden Kantone Baselstadt und Baselland. Die Ausbeute soll mindestens 100'000 m<sup>3</sup> pro Tag betragen, was dem heutigen mittleren Verbrauch der Stadt Basel entspricht. Die Gesamtkosten sind zu 18 Millionen Franken veranschlagt.

Bei dieser neuen Anlage wird das Trinkwasser als Grundwasser gewonnen. Da jedoch das natürlich vorkommende Grundwasser wenig ergiebig und sehr hart ist und die Uferfiltration wegen der Verschmutzungs-